



Ergebnisprotokoll
der 8. Sitzung der Kinder- und Jugendkommission
in der 19. Legislaturperiode

- Öffentliche Sitzung -

Datum: 28.11.2024

Beginn: 14:00 Uhr

Ende: 15:32 Uhr

Sitzungsort: digital via Zoom

Teilnehmer/-innen: siehe Protokollende

Sitzungsleitung: Vera Seeck, Ben Meisborn

Protokollführung: Heike Bludau



Tagesordnung für die Sitzung 19/8 am 28.11.2024

Öffentliche Sitzung

TOP	Inhalt	Beginn	Berichtserstattung
1	Begrüßung durch die Vorsitzenden	14:00 h	
2	Feststellung der Beschlussfähigkeit	14:05 h	
3	Genehmigung der Tagesordnung	14:10 h	
4	Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 05.09.2024	14:12 h	
5	Schwerpunktbericht politische Beteiligung von jungen Menschen in Niedersachsen	14:15 h	
	Pause	15:05 h	10 Minuten
6	Sachstand Niedersächsisches Kinderschutzgesetz/IMAK Kinderschutz	15:15 h	MS/Frau Steege
7	Information der Geschäftsführung	16:10 h	
8	Verschiedenes: <ul style="list-style-type: none">Bericht über das Vernetzungstreffen 2024	16:30h	Johanna Frey/Vera Seeck
	Sitzungsende	ca. 17:00	



TOP 1. Begrüßung durch die Vorsitzenden

Die Begrüßung erfolgte durch die Vorsitzenden Frau Seeck und Herrn Meisborn.

Entschuldigt ist Herr Schröer. Frau Frey übernimmt das Stimmrecht stellvertretend für Herrn Schröer.

Frau Seeck und Herr Meisborn begrüßen die Referentin Frau Steege aus dem Sozialministerium sowie die Gäste Neele und Paula Schipper.

TOP 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Einladung erfolgte fristgerecht per Mail am 21.11.2024. Es sind zehn stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Frau Seeck/Herr Meisborn stellen somit die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 3. Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung ist per Mail am 21.11.2024 an die Mitglieder der Kinder- und Jugendkommission (KiJuKo) versandt worden.

Die Tagesordnung ist einstimmig genehmigt worden.

TOP 4. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 05.09.2024

Das Protokoll ist per Mail an die Mitglieder der Kinder- und Jugendkommission (KiJuKo) versandt worden. Das Protokoll der Sitzung vom 05.09.2024 wird einstimmig ohne Enthaltung angenommen.

TOP 5. Schwerpunktbericht politische Beteiligung von jungen Menschen in Niedersachsen

Herr Meisborn stellte der Kommission die aktuelle Situation im Sozialministerium dar, dass krankheitsbedingt und durch eine personelle Unterbesetzung keine Teilnahme an dieser Sitzung möglich war, um über den aktuellen Stand zu berichten. Diese Abteilung stellt sich zu diesem Thema im Dezember personell und inhaltlich neu auf. Wir haben ihre Zusage zur Teilnahme an unserer 1. Sitzung in 2025 am 13.02.25 bekommen.

Herr Meisborn unterbreitete der Kommission den Vorschlag, dass die KiJuKo einen vorbereiteten Brief an unseren Schirmherrn und Sozialminister Phillipi schreibt, um den Prozess bezüglich der Handlungsempfehlungen des Schwerpunktberichtes politische Beteiligung von jungen Menschen in Niedersachsen voranzutreiben.



Es herrscht Einigkeit über den Inhalt und über die Versendung des Briefes. Auch aus parlamentarischer Sicht ist der Brief sehr positiv zusehen, so dass sich die Parlamentarier ggf. im Landtag auf die Forderungen des Briefes berufen können. Auch die inhaltliche Ausgestaltung ist aus Sicht der Parlamentarier als praktikabel zu bewerten.

Das Abstimmungsergebnis von 6 zu diesem Tagesordnungspunkt anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern, ohne Enthaltung ist einstimmig angenommen worden.

TOP 6. Sachstand Niedersächsisches Kinderschutzgesetz/IMAK Kinderschutz

Herr Meisborn begrüßte die Referentin Frau Steege aus dem Sozialministerium. Frau Steege verwies auf den in der Sitzung der KiJuKo vom 30.05.2024 dargestellten Sachstand zum Kinderschutzgesetz, der hier nicht nochmals aufgeführt werden sollte.

Der dort vorgestellte Zeitplan hängt deutlich hinterher, was aber bei solchen wichtigen Gesetzen nichts Unübliches ist. Ein wichtiger Grund für die zeitliche Verzögerung ist die Klärung der Finanzfolgenabschätzung. Das Gesamtkonzept Kinderschutz ist zunächst auf 5 Jahre ausgelegt und beinhaltet zugleich seine Weiterentwicklung. Wichtiges Ziel ist, das Gesetz in der 19. Legislaturperiode zu verabschieden und damit die Weichen für die Weiterentwicklung zu stellen.

Der Zeitplan ist derzeit wie folgt aus: Im Januar 2025 soll das Gesamtkonzept verabschiedet werden. Im ersten Quartal wird der Gesetzentwurf erarbeitet. Im zweiten Quartal kann die Ressortabstimmung, der Kabinettsbeschluss sowie die Verbandsanhörungen stattfinden. Das angestrebte und realistische Ziel ist die Einbringung in den Landtag zum 01.01.2026.

Stellungnahmen der Kommission zum Gesetzentwurf (Verbandsanhörung) sollen „klassisch“ im schriftlichen Stil gehandhabt werden. Es ist keine größeres Verbandsanhörungsverfahren in mündlicher Form geplant. Frau Steege sicherte der Kommission zu, den Gesetzentwurf zeitnah (voraussichtlich im Februar) zur Verfügung zu stellen und gern für weitere Rückfragen telefonisch oder per Mail zur Verfügung zu stehen.

TOP 7. Information der Geschäftsführung

- Eine größere Veranstaltung/Fachtagung des LJA zum 17. Kinder- u. Jugendbericht der Bundesregierung ist am 29.01.25 in der Akademie des Sportes in Hannover geplant. Es kann sich noch angemeldet werden.



- Das aus der IBN hervorgegangene „Netzwerk Verfahrenslotsen“ wird vom MS weiter gefördert. Das Netzwerk wird zunächst bis zum 31.12.2025 extern durch die GEBIT Münster begleitet. Aktuell sind über 60 Verfahrenslotsen aus 44 Kommunen vertreten. Das Netzwerk ist in dieser Form bundesweit einmalig.
- Die Ombudsstellen haben jetzt alle eine mindestens sechs-monatige Betriebszeit hinter sich und werden nach ersten Rückmeldungen gut in Anspruch genommen. In den jeweiligen Teams finden noch Konsolidierungsprozesse statt, so dass aktuell nicht alle Ombudsstelle die ihnen zur Verfügung stehenden Personalstellen besetzt haben.

TOP 8. Verschiedenes:

Herr Meisborn verabschiedete das ausscheidende Kommissionsmitglied Frau Stamer und bedankte sich für ihre Arbeit in der der KiJuKo. Frau Stamer stellte zum Abschluss fest, dass die Arbeit der KiJuKo durch den Spielraum, den die gesetzlichen Grundlagen aufweisen und der guten Zusammensetzung der Fachexpertisen der Mitglieder einzigartig ist. Sie schlägt als ihre Nachfolge Frau Ann-Marie Reimann, Referentin für jugendpolitische Bildung und Geschäftsführerin aejn e.V. vor. Diesen Vorschlag unterbreitet sie ebenfalls dem NLJHA, damit dieser darüber befinden kann, Frau Reimann in die KiJuKo zu entsenden. Hierbei handelt es sich lediglich um eine Interessenbekundung. Es ist abzuwarten, was der NLJHA beschließt. Die Bestellung der Nachfolge von Frau Stamer für die KiJuKo erfolgt dann durch das MS.

Zum Thema Vermittlung von Kinderechten in der Schule wird eine AG gebildet. In der AG werden folgende Mitglieder mitarbeiten: Frau Stiller, Herr Deitlaff, Frau Frey, Herr Loh, Frau Jahnke sowie ein Mitglied des Vorstandes. Hierzu soll im Januar ein Termin gefunden werden.

Frau Frey berichtete über das Ländervernetzungstreffen der Kinderkommissionen und Beauftragten 2024 im Bundestag in Berlin. Insbesondere konnte sie feststellen, dass in den einzelnen Bundesländern unterschiedliche Strukturen zum einen in den gesetzlichen Grundlagen und zum anderen in der Umsetzung (Kommissionen bzw. Beauftragte) vorhanden sind. Der Austausch war sehr erfolgreich und sollte unbedingt fortgesetzt werden. Die Planung für das nächste Länder-Vernetzungstreffen wird von Frau Kittel, Leiterin der Monitoringstelle des Dt. Institutes für Menschenrechte und der Geschäftsführung Frau Bludau übernommen und mit der Verwaltung des KiKo des Bundestages abgestimmt.

Sitzungsende 15:32 Uhr.



gez. Seeck Vorsitzende
Nds. Kinder- und Jugendkommission

gez. Meisborn, Vorsitzender
Nds. Kinder- und Jugendkommission

gez. Bludau, Geschäftsführerin
Nds. Kinder- und Jugendkommission



Nds. Kinder- und Jugendkommission

Teilnehmende:

Nr.	Art der Mitgliedschaft	Name
1	<i>Ordentliches M. stimmberechtigt</i>	Vera Seeck
2	<i>Stellvertretendes M.</i>	Dr. Anja Stiller
3	<i>Ordentliches M. stimmberechtigt</i>	Eltje Jahnke
4	<i>Ordentliches M stimmberechtigt</i>	Swantje Schendel, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
5	<i>Stellvertretendes M. stimmberechtigt</i>	Johanna Frey/Vertretung
6	<i>Ordentliches M stimmberechtigt</i>	Ben Meisborn
7	<i>Ordentliches M stimmberechtigt</i>	Marten Gäde, Fraktion SPD
8	<i>Ordentliches M stimmberechtigt</i>	Sophie Ramdor, Fraktion CDU
9	<i>Ordentliches M stimmberechtigt</i>	Märthe Stamer
10	<i>Ordentliches M stimmberechtigt</i>	Robin Loh
11	<i>Stellvertretendes M.</i>	Sönke Deitlaff
12	<i>Stellvertretendes M.</i>	Hoang Duc Vu
13	<i>Gast</i>	Neele Schipper
14	<i>Gast</i>	Paula Schipper
15	<i>KiJuKo/LS</i>	Heike Bludau